Kirche im hr

17.09.2021 um 05:20 Uhr
hr1 ZUSPRUCH



Ein Beitrag von
Jens Haupt,
Evangelischer Pfarrer, Kassel

Glaube als Krimi

Ich hab seit Corona zu viele Krimis geguckt. Bei manchen kann ich den Text schon mitsprechen.

Mein christliches Ohr hört aber manchmal so etwas wie eine spannende Predigt. Wenn die Kommissarin einen uniformierten Kollegen anraunzt: "Das ist ein Tatort, Mensch." Kenne ich, jeder Ort hat so sein Eigenes.

Auch eine Kirche ist ein Tatort

Auch eine offene Kirche mit ihrer Stille, ihrer Weite. Und die Kirche ist auch ein Tatort. Ihre Fenster und Altarbilder erzählen von Gottes Taten und den Taten der Menschen. Es gibt sogar einen Toten, der wieder lebendig geworden ist. Ein echter Tatort also.

"Halt, bleiben Sie stehen!"

Und wie das bei echten Tatorten auch passiert, plötzlich der Ruf: "Halt, bleiben Sie stehen..." Erwischt. Ertappt. So geht es mir bei manchem Bibelwort: "Was ist der Mensch, das du seiner gedenkst...?"(Ps8,5) Ich plane und schaffe, ich tue und mache und vergesse, dass das alles ohne Segen nichts wird. Mal kurz

stehenbleiben und nicht weiterrennen. Innehalten und Luftholen.

"Beruhigen Sie sich"

Und dann höre ich die Kommissarin: "Beruhigen Sie sich." Ich brauche dazu keinen Polizeigriff oder Handschellen. Ich habe die Gewissheit, dass ich ein Geschöpf Gottes bin. Dass Gott mich nicht im Stich lässt.

"Haben Sie Feinde?"

Und gleich die nächste Frage: "Haben Sie Feinde?" Und ob, ich bekomme mindestens einen Kleinbus voll mit Leuten, die mir feind sind. Glaube ich jedenfalls.

Einer der furchtbarsten Sätze in eiem Krimi ist der: "Das müssen Sie mir glauben" - Wie soll ich etwas glauben müssen?.

Glauben und müssen gehen nicht zusammen

Glauben und müssen gehen nicht zusammen. Glauben ist freiwillig. Und deshalb riskant. Ich schenke jemandem Glauben. Und müssen muss ich da gar nichts.

"Wann bekommen wir die Ergebnisse?"

Aber die Kommissarin muss von der KTU wissen: "Wann bekommen wir die Ergebnisse?" Ein ewiger Kampf unter Kollegen. Die einen sind gründlich, die anderen schnell. Wie im echten Leben. Ich hätte auch gern schnell Ergebnisse. Ob in der Politik oder beim Arzt. Aber Ergebnisse dauern.

"Check doch mal die alten Fälle"

Manchmal ein Leben lang und trotzdem bleibt vieles offen. Kann sein, dass es dann heißt: "Check doch mal die alten Fälle, ob wir da was finden."

Im Himmel gibt es keine ungelösten Fälle

Im Himmel gibt es keine ungelösten Rätsel und keine Karteileichen, da sind unsere Namen geschrieben. Und meinen Lieblings-Kommissarinnen-Satz wünsche ich mir für mein Lebensende: "Das muss ein Profi gewesen sein."